

# Handlesekunst – Handanalyse

## Einführung in die Handlesekunst

### Vortrag und Workshop



Theres Simonet, Pfaffnau, ausgebildete Gesundheits- und Lebensberaterin informierte kürzlich über die Handlesekunst und die Handanalyse. Die Handlesekunst ist eine jahrtausendalte Kunst, eine auf Tradition und Erfahrung basierende Wissenschaft. Die ausgebildete Gesundheits- und Lebensberaterin arbeitet seit etlichen Jahren in ihrer eigenen Praxis. Anlässlich ihres Workshops liess sie die zahlreichen Besucherinnen teilnehmen an ihrem grossen Wissen. Nach den Hand- und Daumenabdrücken wurde eifrig nach den Lupen gegriffen, um die feinen

Linien in den Händen erkennen zu können. Viele Fragen wurden hinsichtlich dieser Speziallinien gestellt und die Referentin verstand es, diese gekonnt zu beantworten. Theres Simonet informierte über die verschiedenen Handlinien, wie Kopf-, Herz-, Lebens- und Schicksalslinie. Nebst dem Lesen der verschiedenen Linien betrachtete die Referentin auch die Handformen, die Fingerabschnitte und den Daumen. So erhielten die Teilnehmerinnen interessante Auskünfte über ihre Persönlichkeit.

Gemäss Theres kann eine Handanalyse Impulse zur Persönlichkeitsentwicklung geben, ermöglicht, Lebensthemen, Berufung, Lebensaufgaben und Lebenssinn zu erkennen. Aufgrund von verschiedenen Faktoren in der Hand kann eine Handanalyse ein Persönlichkeitsbild entwerfen, das Charaktereigenschaften, Begabungen und Herausforderungen aufzeigt. Dadurch kann die Bereitschaft wachsen zur Veränderung, neue Wege können gegangen werden.

Theres Simonet nahm die Teilnehmerinnen mit auf eine spannende Reise durch ihre Hände, aber auch eine Reise zur eigenen Persönlichkeit.

Dieser Vortrag, bzw. Workshop wurde vom Forum Gesundheit und Wohlbefinden organisiert. Wie die früheren Workshops wurde auch dieser im Pflegezentrum des Spitals Zofingen durchgeführt.

Der nächste Vortrag, bzw. Workshop wird am Mittwoch, 27. Februar 2008 im Pflegezentrum des Spitals Zofingen stattfinden. Referentin wird Brigitte Ruff, Atemtherapeutin, Oftringen sein.